

Livag Bern AG
„Kehrichtgrundgebühr“
Neuengasse 17
3011 Bern

Absender

Vorname Name

Strasse Nummer

PLZ Ort

Telefonnummer

Bern,

Gesuch Rückerstattung Nebenkosten (Kehrichtgrundgebühr)

Sehr geehrte Damen und Herren

Den Medien konnte ich entnehmen, dass die Stadt Bern den Gebührenpflichtigen seit dem Jahr 2007 eine zu hohe Kehrichtgrundgebühr berechnet hat. Die Stadt Bern hat entschieden, die zu viel verrechneten Kehrichtgrundgebühren für die Jahre 2007-2012 zurückzuerstatten. Die Kehrichtgrundgebühr wurde bis anhin von Ihnen bezahlt und mir als Mieter/in über die Nebenkosten weiterverrechnet. Da diese Kosten nun rückwirkend wegfallen, ersuche ich Sie höflich, mir die seit 2007 zu viel bezahlten Anteile für Kehrichtgrundgebühren zurückzuerstatten. Ich bitte Sie um entsprechende schriftliche Bestätigung innert 30 Tagen. Sollten Sie meinem Rückerstattungsbegehren nicht oder nur teilweise entsprechen können, bitte ich Sie, mir Ihre Gründe innert der gleichen Frist mitzuteilen.

Freundliche Grüsse

Unterschrift Gesuchsteller/in

GESUCH Rückerstattung Nebenkosten (Kehrichtgrundgebühr)

(Das Gesuch kann nur von berechtigten Mieter/Innen eingereicht werden. Bitte mit Schreibmaschine oder Computer ausfüllen, drucken und unterschreiben. Brief mit Adresse passt in Fenstercouvert.)

Personendaten

Vorname Name

Telefonnummer

Zahlungsverbindung

Bank-/ Postkonto
nummer Mieter/in

Name und Ort Finanzinstitut

IBAN Nummer

Lautend auf

Objektdaten

Mietobjekt

(Bei Rückerstattungsgesuchen für beendete Mietverhältnisse bitte alte Adresse angeben!)

Strasse Nummer

PLZ Ort

Objektbezeichnung

Stockwerk

Grösse

Relevante Nebenkostenperioden

Datum Beginn
Mietverhältnis

Datum Ende Mietverhältnis

Beilage

Kopie Mietvertrag (optional, falls möglich)